



T+ In Tschetschenien behandelte er Schusswunden Jetzt operiert ein Berliner Chirurg Kinder in Afrika

Der Oberarzt Movsar Borshchigov fährt immer wieder in den Süden. Aber nicht, um dort Urlaub zu machen, sondern, um Menschen zu helfen. Was treibt ihn an?

Von **Marian Prill**
Stand: 03.05.2024, 13:21 Uhr

Auch wenn sich Movsar Borshchigov im Urlaub meist in den Süden verabschiedet, bleiben traumhafte Strände für ihn stets in weiter Ferne. Statt am Hotelpool die Cocktailkarte zu studieren, liest der 50-Jährige, der als Oberarzt an einer Berliner Klinik – deren Namen er nicht in der Zeitung lesen möchte – arbeitet, auch in seinen Erholungsphasen lieber Krankenakten. Er tut das, weil er will, dass sein medizinisches Können den Ärmsten der Armen zur Verfügung steht.

Im vergangenen November flogen Borshchigov und sein Team ins nördliche Namibia und landeten schließlich im Andara Catholic Hospital. 12.000 Kilometer von zu Hause entfernt. Binnen zwei Wochen versorgten die Fachleute unentgeltlich mehr als 500 Menschen. Einige von ihnen musste Borshchigov, der von Hause aus Chirurg ist, mit teilweise schweren Erkrankungen operieren.

Tagesspiegel Plus für ~~14,99 €~~ **0,00 €**

[zum Hauptinhalt](#)

Durchblick in bewegten Zeiten: Bleiben Sie mit dem Tagesspiegel bestens informiert.

Jetzt für 0 € testen



Jetzt Artikel freischalten:

- ✓ Alle Artikel auf tagesspiegel.de lesen
- ✓ In der App mit weniger Werbung
- ✓ 30 Tage für ~~14,99~~ € 0 € lesen

Jetzt für 0 € testen

Jederzeit kündbar

Sie haben bereits ein Konto? [Hier anmelden](#)

Das könnte Sie auch interessieren

ANZEIGE



Apotheken Journal
Hautarzt aus Schleswig-Holstein gewinnt Innovationspreis für Falten-Serum

ANZEIGE



femme-divine.de
Mundfalten: Kein Scherz: "Höhle der Löwen" Trend besser als Botox! - so nicht!

ANZEIGE



Gesund Entgiften
Was Zitronenwasser mit Ihrer Leber (und Ihrem
[zum Hauptinhalt](#)

ANZEIGE



Gesundheitswoche
Apotheken-Renner: Das wirkt bei Nagelpilz wie ein Hochdruckreiniger

